

## Lösungen

### zu den Lektionen 1–3

Lesen Teil 2	1c, 2b, 3c, 4b
Hören Teil 1	1 falsch, 2a, 3 falsch, 4a, 5 richtig, 6b

### zu den Lektionen 4–6

Lesen Teil 1	1e, 2a, 3b, 4h, 5g
Hören und Schreiben	1b
	2 <i>Name:</i> Thiel
	<i>Firma:</i> (Grill-)Imbiss
	<i>Kontakt:</i> 0157352859
	<i>weitere Informationen</i> <b>(Lösungsvorschlag):</b>
	– 200 Schnitzel
	– 250 Brötchen
	– (Lieferung) bis Freitag 14 Uhr

### zu den Lektionen 7–9

Lesen Teil 4	1 falsch, 2 richtig, 3 falsch, 4 richtig, 5 falsch
Lesen und Schreiben	a 1b, 2a
Hören Teil 3	1a, 2a, 3b, 4b
Hören Teil 4	1a, 2b, 3b, 4b, 5a

### zu den Lektionen 10–12

Hören Teil 2	1d, 2c
Lesen Teil 3	1a, 2a, 3b, 4b
Sprachbausteine	1a, 2b, 3b, 4c, 5a, 6a

## Hörtexte

### zu den Lektionen 1–3

#### Hören Teil 1 (Track 121)

##### 1 und 2

- ▷ Alhamad?
- ▶ Guten Tag, Frau Alhamad. Hier ist Armin Müller vom Jobcenter.
- ▷ Guten Tag.
- ▶ Sie haben am Donnerstag einen Termin bei mir, für eine Berufsberatung.
- ▷ Ja, genau. Ich freue mich schon. Meine Kinder gehen ja jetzt in den Kindergarten, und ich möchte endlich arbeiten und Geld verdienen.
- ▶ Deshalb rufe ich an. Wir haben leider im Moment Probleme mit unserem Computersystem, und ich brauche noch ein paar Informationen von Ihnen. Dann kann ich schon passende Angebote für Sie herausuchen.
- ▷ Das wäre schön. Was möchten Sie denn wissen?
- ▶ Zuerst hätte ich noch eine Frage zu Ihren Sprachkenntnissen: Ihre Muttersprache ist ... Arabisch?
- ▷ Richtig. Außerdem kann ich ganz gut Deutsch und Englisch. Und auch ein bisschen Französisch.
- ▶ Nicht schlecht. Ist Ihr Englisch genauso gut wie Ihr Deutsch?
- ▷ Mein Deutsch ist etwas besser. Aber ich hatte vier Jahre Englischunterricht in der Schule.
- ▶ Ah, sehr gut. Und wie sieht es mit Ihren Computerkenntnissen aus?
- ▷ Naja, ich kann im Internet surfen und E-Mails schreiben, aber mehr leider nicht.
- ▶ Dann wäre ein Computerkurs vielleicht auch eine gute Sache für Sie.
- ▷ Oh ja, das wäre toll! Ich würde gern mit Computern arbeiten können.
- ▶ Gut, ich schaue mal, und wir besprechen dann alles am Donnerstag, ja?
- ▷ Sehr gern. Vielen Dank.

##### 3 und 4

- ▶ Guten Morgen, Frau Ernst. Haben Sie kurz Zeit? Es geht um die Busfahrer-Ausbildung ... Sie hatten mir eine E-Mail dazu geschickt.
- ▷ Ja, richtig. Bei uns in der Leihfirma rufen jeden Tag Firmen an, die Busfahrer brauchen. Deshalb möchten wir einigen Mitarbeitern die Möglichkeit geben, eine Ausbildung zu machen. Hätten Sie Interesse, Herr Kaminski?
- ▶ Ja, großes Interesse. In meiner Heimat habe ich auch als Busfahrer gearbeitet.
- ▷ Prima, dann haben Sie ja schon Erfahrung.

- ▶ Ja. Wie lange dauert die Ausbildung denn?
- ▷ Drei bis sechs Monate, wenn Sie jede Woche in den Unterricht gehen und am Ende die Prüfung bestehen.
- ▶ Drei bis sechs Monate? Das ist aber lang. Ich muss ja auch noch arbeiten.
- ▷ Natürlich. Deshalb findet der Unterricht auch abends statt, ab 19 Uhr.
- ▶ Okay, das passt. Ich habe meistens zwischen 17 und 18 Uhr Feierabend. Und wer bezahlt die Ausbildung? Ich habe gehört, dass so ein Busführerschein sehr teuer ist.
- ▷ Machen Sie sich keine Sorgen, die Kosten übernehmen wir.
- ▶ Super, dann bin ich auf jeden Fall dabei. Wann geht es denn los?
- ▷ Am fünften September, also gleich nach den Sommerferien.
- ▶ Perfekt.
- ▷ Schön, Herr Kaminski. Dann melde ich Sie gleich an, einverstanden?
- ▶ Ja, gern. Vielen Dank noch mal.

## 5 und 6

- ▶ Hallo, ich habe einen Termin bei Ihnen: Andrej Petrovic.
- ▷ Hallo, Herr Petrovic. Sie haben mir ja am Telefon schon erzählt, dass Sie gerade Ihren Schulabschluss gemacht haben und jetzt schnell eine Arbeit finden möchten.
- ▶ Genau. Das ist mir wichtig.
- ▷ Gut ... Sie sagten auch, dass Sie in den Schulferien öfter in der Autowerkstatt Ihres Onkels gearbeitet haben ...
- ▶ Ja.
- ▷ Vielleicht wäre eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker etwas für Sie?
- ▶ Ähm, nein, eher nicht. Eine Ausbildung dauert drei Jahre. Das ist viel zu lang. Ich möchte lieber sofort Geld verdienen.
- ▷ Naja, als Auszubildender verdienen Sie doch auch Geld.
- ▶ Aber nicht sehr viel.
- ▷ Das ist richtig, Sie müssen den Beruf ja auch erst lernen. Eine Ausbildung ist für junge Leute aber sehr wichtig. Und mit Ihrem Schulabschluss haben Sie viele Möglichkeiten – Sie haben wirklich super Noten!
- ▶ Ja, aber man kann doch auch so Geld verdienen, ohne Ausbildung.
- ▷ Also, ich halte das für keine gute Idee. Machen Sie eine Berufsausbildung. Wenn Sie keinen Beruf lernen, ärgern Sie sich später – garantiert!
- ▶ Hm.
- ▷ Kommen Sie, wir sehen uns mal ein paar interessante Ausbildungsberufe an, ja? Vielleicht ist ja doch etwas dabei ...

## zu den Lektionen 4–6

### Hören und Schreiben (Track 122)

Hallo, hier ist Sonja Thiel vom Grill-Imbiss. Ich rufe noch einmal wegen der nächsten Lieferung an. Wir haben da etwas Wichtiges vergessen: Schnitzel und Brötchen!

Wir brauchen bitte 200 Schnitzel, und außerdem hätten wir gern noch 250 Brötchen.

Ist es möglich, alles bis Freitag, 14 Uhr, zu liefern? Am Wochenende ist Stadtfest und deshalb eine pünktliche Lieferung diesmal superwichtig. Das Fest beginnt ja schon am Freitagabend.

Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie mich gerne anrufen. Meine Telefonnummer ist: 0-1-5-7-3-5-2-8-5-9. Mein Name noch mal: Sonja Thiel: T-H-I-E-L. Vielen Dank.

## zu den Lektionen 7–9

### Hören Teil 3 (Track 123)

#### 1 und 2

- ▶ Guten Tag. Kann ich Ihnen helfen?
- ▷ Ja, gerne. Ich brauche unbedingt eine Waschmaschine. Mein altes Gerät ist kaputt. Wir sind eine Familie mit drei Kindern, da haben wir immer viel Wäsche.
- ▶ Dann suchen Sie wahrscheinlich ein Gerät mit einer kurzen Lieferzeit.
- ▷ Also, eigentlich brauche ich die Waschmaschine sofort.
- ▶ Wir haben leider nur ein kleines Lager und deshalb nicht so viele Geräte hier. Die meisten müssen wir beim Hersteller bestellen. Zurzeit gibt es nur ein Modell, das wir sofort liefern können.
- ▷ Könnte ich das mal sehen?
- ▶ Ja, klar, kommen Sie mit. Es steht hier drüben. Dieses Modell ist besonders groß. Es hat eine Füllmenge von sieben Kilogramm. Normalerweise passen maximal fünf Kilogramm Wäsche in eine Maschine. Wenn Sie viel waschen, ist das ein Vorteil.
- ▷ Die Größe ist eigentlich nicht so wichtig. Was kostet die Waschmaschine denn?
- ▶ Sie ist im Sonderangebot und kostet nur 660 Euro.
- ▷ Puh, so viel wollte ich eigentlich nicht ausgeben ...
- ▶ Ja, aber schauen Sie, die Waschmaschine ist ein sehr gutes Markengerät mit fünf Jahren Garantie. Und: Wir bringen die Maschine heute noch zu Ihnen nach Hause – kostenlos.
- ▷ Also gut. Dann nehme ich sie und bezahle mit EC-Karte.

#### 3 und 4

- ▷ Guten Tag! Was kann ich für Sie tun?
- ▶ Guten Tag. Ich suche ein Geschenk für einen Kollegen, der seit 25 Jahren bei uns in der Firma arbeitet. Er kocht sehr gerne ...

- ▷ Unsere Geschenkboxen mit feinen Lebensmitteln sind immer sehr beliebt bei unseren Kunden. Sie kosten ab 50 Euro. Wie viel möchten Sie denn ausgeben?
- ▶ Ach, ... das darf ruhig 80€ kosten.
- ▷ Wie wäre es mit französischen Spezialitäten? Ich könnte Ihnen einige besondere Käsesorten zusammenstellen ...
- ▶ Ich weiß nicht, Käse ist vielleicht nicht so praktisch, der muss die ganze Zeit gekühlt werden.
- ▷ Kein Problem. Wir finden auch etwas anderes. Sie haben ja gesagt, dass Ihr Kollege gerne kocht. Wir könnten Zutaten für ein leckeres Gericht auswählen.
- ▶ Das gefällt ihm bestimmt. Er liebt Italien, haben Sie da etwas Passendes?
- ▷ Auf jeden Fall! Wir haben verschiedene Nudelsorten und passende Saucen dazu. Dann vielleicht noch Oliven und einen guten Rotwein aus Süditalien?
- ▶ Das klingt gut. Können Sie das noch schön verpacken?
- ▷ Natürlich, das machen wir.
- ▶ Super, vielen Dank.

## Hören Teil 4 (Track 124)

**1** Hallo, Igor hier. Du, ich bin immer noch beim Großmarkt. Ich hatte hier einen kleinen Unfall. Auf dem Parkplatz ist jemand in meinen Lkw gefahren. Es ist nichts Schlimmes passiert, aber ich muss trotzdem noch auf die Polizei warten. Mit unserer Ware ist übrigens alles in Ordnung. Der Joghurt und die Butter sind schon im Lkw, und dort bleiben sie ja gut gekühlt. Ich hoffe, dass ich gegen elf zurück bin.

**2** María Pérez vom Restaurant *Casita*, guten Tag. Ich hatte Ihnen 15 Tischdecken und 40 Servietten in die Reinigung gebracht. Heute habe ich gesehen, dass eine Tischdecke noch schmutzig ist und eine andere kaputt. Sie hat kleine Löcher, deshalb kann ich sie nun nicht mehr benutzen. Und von den 40 Servietten habe ich nur 38 zurückbekommen. Es fehlen also zwei. Rufen Sie mich doch bitte zurück, ja? Vielen Dank.

**3** Hallo Ali, hier ist Natalia! Du machst doch heute die Informationsveranstaltung zum Thema „Sicherheit am Arbeitsplatz“. Ich kann leider erst ab 10 Uhr teilnehmen, weil ich vorher noch einen Termin mit einem Kunden habe. Deshalb meine Bitte: Ich möchte gerne dabei sein, wenn ihr über Schutzkleidung redet, weil ich doch so viel im Labor arbeite. Geht das? Könntet ihr auf mich warten, bevor ihr dieses Thema besprecht? Danke und bis später.

**4** Hallo Jennifer, hier ist Thomas. Es geht um die Hochzeitskarten für das Brautpaar Müller: Wir haben letzte Woche doch 75 Karten für die Hochzeitsfeier im Mai gedruckt. Das Problem ist nur: Die Hochzeit ist gar nicht im Mai, sondern im März! Und die Kunden wollen die Karten morgen abholen und verschicken. Jetzt müssen wir schnellstens neue Karten drucken. Bitte ruf mich an, ich brauche deine Hilfe!

**5** Hi, hier ist Lisa. Du, ich kann heute nicht zur Teambesprechung kommen. Es ist da wirklich etwas Dummes passiert: Meine Waschmaschine ist kaputtgegangen. Jetzt habe ich eine Überschwemmung in der Küche, überall ist Wasser. Das muss ich jetzt aufwischen, damit der Schaden nicht noch größer wird. Könntest du mir bitte das Protokoll von der Teambesprechung schicken? Dann bin ich über alles informiert. Beim nächsten Termin bin ich wieder dabei!

## zu den Lektionen 10–12

### Hören Teil 2 (Track 125)

**Beispiel** In unserer Abteilung muss man die Urlaubswünsche für das nächste Jahr schon im Dezember abgeben. Einige Kollegen finden das zu früh, aber ich sehe da keine Nachteile. Ganz im Gegenteil: Man kann in Ruhe planen und hat weniger Stress. Und: Wer früh bucht, findet meistens auch die günstigsten Angebote. Das gefällt mir.

**1** Jedes Jahr in den Sommerferien packen wir unsere Sachen ins Auto und fahren mit den Kindern zu unseren Verwandten nach Griechenland. Die Autofahrt ist lang und wir möchten mindestens vier Wochen bei unserer Familie bleiben. Deshalb versuche ich immer, meinen ganzen Urlaub auf einmal zu nehmen. Den Rest des Jahres muss ich dann arbeiten, aber das ist okay für mich.

**2** Also, ich weiß im Dezember noch nicht, wann ich im nächsten Jahr Urlaub machen will. Ich buche meine Reisen immer erst kurz vorher. Wenn ich später Kinder habe, kann ich nicht mehr so spontan sein, deshalb genieße ich das jetzt. Man muss nicht immer alles so genau planen. Außerdem sind die Reisen auch nicht günstiger, wenn man früh bucht.